

# Moore Stephens Deutschland Tagung



## Fragen zu BEPS (1)

### CbC-Reporting

- Ist der Schwellenwert von 750 Mio € kons. Gruppenumsatz p.a. realistisch und noch vorgesehen?
- Was passiert mit den Gesellschaften, die unter dem Wert liegen? Wird hier lediglich ein Master File und ein Local File gefordert?
- Werden sich BP nicht unabhängig von der Umsatzstärke eines Unternehmens Informationen beschaffen können?
- Besteht die Gefahr, dass die Finanzverwaltungen sich aus den Informationen durch CbC eigene formelhafte Gewinnaufteilungsmaßstäbe „bauen“?
- Ist es wahrscheinlich, dass sich international Verrechnungspreisstreitigkeiten entwickeln, da jedes beteiligte Land ein „Stück vom Kuchen“ abhaben möchte?

# Moore Stephens Deutschland Tagung



## Fragen zu BEPS (2)

### Frontenverlauf

- Wie sieht der Frontenverlauf in Zukunft aus?
- Deutsche Steuerpflichtige und deutscher Fiskus vs. ausländische Finanzverwaltung
- Wie ist die praktische Bewerkstelligung?
- In welchen Zeitabständen werden Dokumentationen angefertigt und geschieht dies im Gleichlauf mit anderen beteiligten Staaten?

# Moore Stephens Deutschland Tagung



## Fragen zu BEPS (3)

### Abgrenzung zu Steuerstrafsachen

Wie werden BEPS-Verstöße abgegrenzt gegen

- Steuerhinterziehung
- Steuergestaltung
- Missbrauch
- Legale Steuervermeidung
- Steuersparpolitik
- Steuerethik?

# Moore Stephens Deutschland Tagung



## Fragen zu BEPS (4)

### Abgrenzung zu Steuerstrafsachen

- Was ist ein Scheingeschäft?
- Was ist eine Briefkastenfirma?
- Inwieweit werden „Panama Papers“ in die BEPS-Diskussion einfließen?

# Moore Stephens Deutschland Tagung



## Fall „Fahrräder aus Kurpfalz“

Die Mannheimer Firma „Fahrräder aus Kurpfalz“ GmbH lässt in China Fahrräder produzieren oder einkaufen und vertreibt diese online in Deutschland.

Die Markennamen, -zeichen und –Rechte an „Fahrräder aus Kurpfalz“ wurden an eine substanzlose Briefkastengesellschaft auf Zypern zu einem hohen Preis veräußert und wurden für ein ebenso hohes Entgelt an die deutsche GmbH überlassen (Benchmarkstudie einer Big-4 Gesellschaft auf Zypern mit 70% Gewinnmarge liegt vor).

Die Gesellschafter hinter der Gesellschaft auf Zypern sind nicht klar bekannt, da es sich um eine Trust-Konstruktion handelt.

Wie würden Sie diesen Fall einschätzen?